

Datenschutzrechtliche Hinweise
zur Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung - DS-GVO) im Rahmen der Bereitstellung der Geodateninfrastruktur

Diese Datenschutzerklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, welche Art von Daten zu welchem Zweck und in welchem Umfang im Rahmen der Geodatenbereitstellung innerhalb der Landkreisverwaltung und der kreisangehörigen Kommunen (mit entsprechendem Nutzungsvertrag und nutzerbezogenen Freigaben) verarbeitet werden. Ferner möchten wir Sie über Ihre Rechte gemäß DS-GVO informieren.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle nach Art. 13 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO ist der Landkreis Zwickau:

Landkreis	Postanschrift	E-Mail
Zwickau	Landkreis Zwickau, Landratsamt Robert-Müller-Straße 4-8 08056 Zwickau	info@landkreis-zwickau.de

Behördliche Datenschutzbeauftragte

Die behördliche Datenschutzbeauftragte des Landkreises Zwickau erreichen Sie unter:

Landkreis	Postanschrift	E-Mail
Zwickau	Landkreis Zwickau, Landratsamt Postfach 100176 08067 Zwickau	datenschutz@landkreis-zwickau.de

Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, c, oder e DS-GVO und § 3 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG) in Verbindung mit diversen Fachgesetzen, welche die öffentlichen Aufgaben der Kommunalverwaltung regeln, so u.a. das Sächsische Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, das Sächsische Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz und das Sächsische Straßengesetz.

Personenbezogene Daten, die uns im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung bekannt geworden sind, werden nur an zugriffsberechtigte Mitarbeiter des Landratsamtes Zwickau und zugriffsberechtigte Mitarbeiter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie sonstiger öffentlicher Stellen, mit welchen ein Nutzungsvertrag besteht, übermittelt.

Verarbeitungszweck

Die personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der dem Landratsamt Zwickau zugewiesenen öffentlichen Aufgaben und Verpflichtungen, im speziellen zur:

Bereitstellung von Geobasis- und Geofachdaten innerhalb der Landkreisverwaltung und der kreisangehörigen Kommunen mit entsprechenden Nutzungsvertrag und nutzerbezogenen Freigaben zur konkreten Aufgabenerfüllung

- Nutzerverwaltung der Geodateninfrastruktur
- Regelung der Zugriffsberechtigung

erhoben und verarbeitet.

Regelmäßig sind dies folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten (Name, Adresse, E-Mail)
- Eigentümerdaten des Amtlichen Liegenschaftskatasters (ALKIS),
- Protokolldaten (NutzerID, Login-Zeitpunkt, IP)

Aufbewahrungsdauer

Die genannten personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Zwickau so lange gespeichert, wie es für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Ansonsten sind die Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zu löschen, sofern sie nicht anderweitig (zum Beispiel zur Archivierung) abzugeben sind.

Ihre Rechte als betroffene Person

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten. Außerdem besteht ein Recht auf weitere in Art. 15 DS-GVO genannte Informationen (beispielsweise die Verarbeitungszwecke oder die Dauer der Speicherung) im Sie betreffenden Verfahren.

Auskunft über gespeicherte Daten gibt die untere Vermessungsbehörde aufgrund schriftlicher (per Post) oder elektronischer (per E-Mail) Anfrage an oben stehende Kontaktdaten.

Recht auf Berichtigung

Sie können gemäß Art. 16 DS-GVO eine Berichtigung unrichtiger Daten sowie, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, eine Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen. Eigentümerdaten stammen aus den Daten des Amtlichen Liegenschaftskatasters, welches wiederum die Angaben aus dem Grundbuch nachrichtlich übernimmt. Eine Berichtigung von Eigentümerdaten kann nur beim Grundbuchamt beantragt werden.

Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO das Recht zu verlangen, dass Sie betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden beziehungsweise alternativ entsprechend Art. 18 DS-GVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten vorgenommen wird.

Widerspruchsrecht

Unter den Voraussetzungen des Art. 21 der DS-GVO können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben ferner gemäß Art. 77 der DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Zuständig für die Bearbeitung Ihrer Beschwerde ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte. Diesen erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter Postfach 11 01 32

01330 Dresden

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de Internet: <https://www.saechsdsb.de/n-kontakt>

Anmerkung zur DS-GVO

Die „*Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG*“ wird kurz als *Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)* bezeichnet. Sie ist im Amtsblatt der EU L119 vom 04. Mai 2016 veröffentlicht und in deutscher Sprache im Internet unter der Adresse <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex%3A32016R0679> nachzulesen. Die DS-GVO ist dort auch in anderen europäischen Sprachen abrufbar.